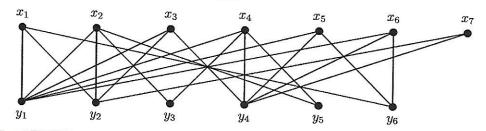
## Optimierung für Studierende der Informatik Thomas Andreae

## Wintersemester 2017/18 Blatt 9

## B: Hausaufgaben zum 8./9. Januar 2018

1. Bestimmen Sie für den unten angegebenen Graph ein Matching mit maximaler Kantenzahl sowie eine minimale Knotenüberdeckung. Verwenden Sie hierzu den Algorithmus von Edmonds und Karp, wobei die folgende Regel zu beachten ist: Gibt es mehrere Kandidaten für den nächsten zu markierenden Knoten, so sind Knoten mit kleinerem Index vorzuziehen.

Hinweis: Gehen Sie vor wie in Abschnitt 11.5.



Im 1. Durchlanf der repeat-Schleife wählt der Algorithmus die Kante {×1, yn} als Matchingkante aus., im 2.-5.

Durchlanf kommen dann - im der angezebenen

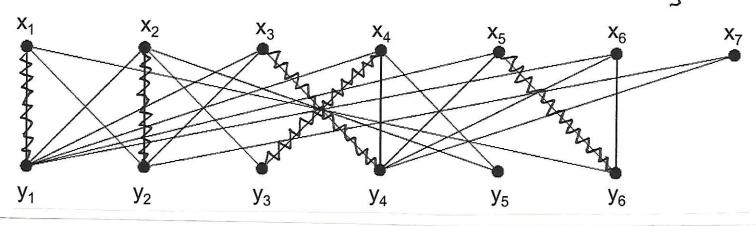
Reihenfolge- die Kanten {×2, y2}, {×3, y43, {×4, y3}}

und {×5, y6} hinau. Nach dem 5. Durchlanf der

repeat-Schleife gilt für das aktuelle Matching M

demmach (siehe Feidmung)

M={{\x1,\y1,\z1,{\x2,\y2\z1,{\x3,\y4\z1,{\x4,\y3\z1,{\x5,\y6\z1\z1}}.



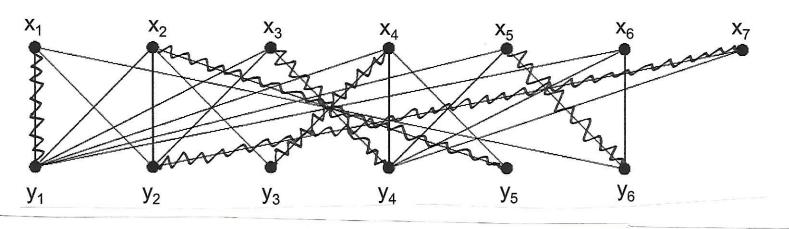
Sm6. Durchlauf der repeat-Schleife findet der Alsorithums den ausgmentierenden Pfad

(X7, Y2, X2, Y5)

und andert das aktuelle Matching entspredend:

{x<sub>1</sub>, y<sub>2</sub>} und {x<sub>2</sub>, y<sub>5</sub>} werden in Montgenommen, {x<sub>2</sub>, y<sub>2</sub>} verlässt M. Nach dem 6. Durchlauf der repeat-Schleife lautet das aktuelle Matching dem nach (ziehe Feichnung)

M= { {x1, y13, {x2, y5}, {x3, y4}, {x4, y3}, {x5, y6}, {x7, y2}}

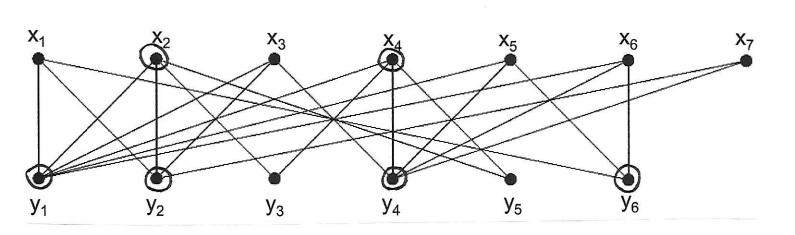


Im 7. Durchlauf der repeat-Schleife versucht der Algorikhums, einen augmentierenden Pfad an finden, der in X6 startet – Was wicht gelingt. Dabei werden die folgenden Knoten (in der ance gebenen Reihenfolge) mit alternierenden Pfaden erreiht und markiert X6, Y1, Y4, Y6, X1, X3, 1, X5, Y2, X2.

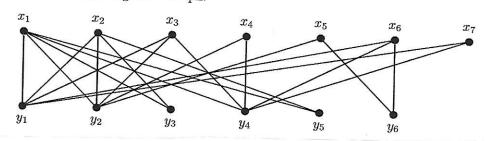
<u>Erzebnis</u>: Der Algorishmus liefert das obige Matching M mit 6 Kanten ausammen mit der nimimalen Knotenüberdeckung

U={X2, X4, Y1, Y2, Y4, Y6}.

(Auf welche Art sich Vergibt, ist in Abschnitt M.4 beschrieben.) Danstellung von V:

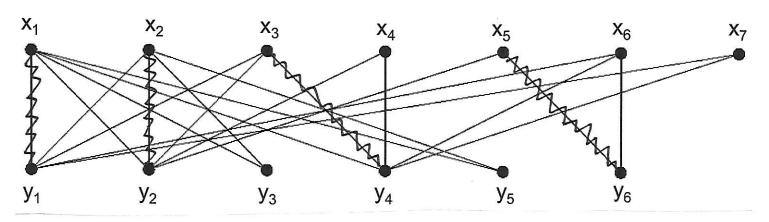


2. Wie Aufgabe 1 für den folgenden Graph:



Wie in Aufgabet ist der Algorithmus von Edmonds und Karp anzuwenden unter Beactung der im Aufgabet angegebenen Regel. Dies führt nach 4 Durchläufen der repeat-Shleife zum folgenden Watching M (ziehe Teidmung):

M= {{\x1, \x1, \x2, \x2, \x2, \x3, \x5, \x63}.



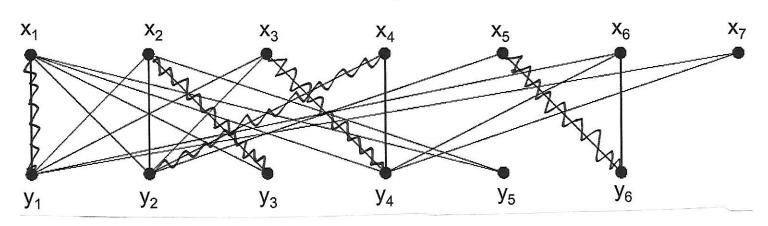
5m 5. Durchlauf der repeat-Scheife findet der Algorithums den augmentierenden Pfad

(×41 /21×21 /3).

As venes apprelles Matching exgist sich

M={{x,y,},{x,y,}

L.65 Darugehörige Zeidmung:

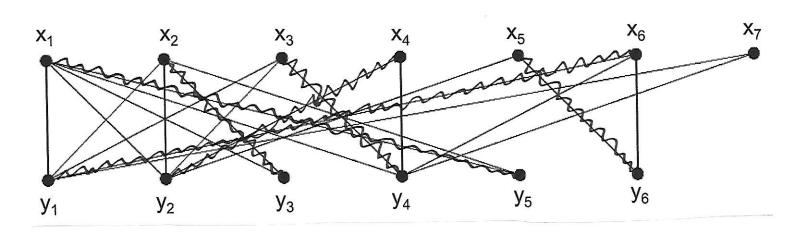


5m 6. Durchlanf der repeat - Solleife wird der folgende augmentierende Pfad zefunden:

(×61/11×11/5).

Als neues aktuelles Watching Merhält man (siehe auch hachfolgende Zeidmung):

M={{\x\_1, Y5}, {\x\_2, Y3}, {\x\_3, Y4},, {\x4, Y2}, {\x5, Y63, {\x6, Y3}},



Sm7. Durchlauf werden mittels alternierender Pfade, die im X7 starten, die folgenden Knoten erreicht (in der angegebenen Reihenfolge):

X7171141X61X31461421X51X41

Es folgt, dass der Algorithums neben dem obigen Matching mit 6 Kanten die folgende minimale Knotenniberdeckung emittelt (siehe Zeichnung):

